

An die Medienschaffenden

**Jungfreisinnige Kanton Luzern**

c/o Thomas von Allmen  
Klausmattstrasse 6  
CH-6038 Gisikon

**Anna-Sophia Spieler**

Medien & Online Jungfreisinnige Kanton LU  
M +41 79 174 59 26  
anna-sophia.spieler@jflu.ch

Luzern, 21. August 2022

**Die JFLU fassen deutliche Parolen zur AHV21 und gegen den Staatsbeitrag zum Neubau der Vatikan-Kaserne - einstimmiges Ja zur Verrechnungssteuervorlage**

**Am 19. August 2022 kamen über 15 Jungfreisinnige im Hotel Waldstätterhof zusammen, um die Parolen zu den Abstimmungen vom 25. September 2022 zu fassen. Zudem haben die Jungfreisinnigen Luzern ihre erste JFLU-Academy im Hinblick auf die Wahlen durchgeführt.**

**Erste JFLU-Academy**

Die Jungfreisinnigen Luzern unterstützen ihre Mitglieder im Wahlkampf. Zu diesem Zweck wurde zum ersten Mal eine JFLU-Academy ins Leben gerufen. Nationalrat Peter Schilliger motivierte die Jungfreisinnigen Luzern, sich im Wahlkampf aktiv einzubringen. Anschliessend erzählten unser Kantonsrat Maurus Zeier sowie Lea Sonderegger, Vize-Präsidentin Jungfreisinnige Kanton Zürich, von Ihren Erfahrungen im Wahlkampf und sprachen den Jungfreisinnigen Luzern Mut zu, sich mit vollem Elan für die liberalen Werte einzusetzen.

**Nein zum Dekret über die Finanzierung der neuen Vatikan-Kaserne**

Zu Beginn der Versammlung debattierten unser Präsident Thomas von Allmen (Pro) und unser Vize-Präsident Matthias Erni (Contra) zur finanziellen Unterstützung durch den Kanton Luzern für den Kasernen-Neubau der Schweizergarde. Nach einer Einführung durch Anna-Sophia Spieler führte Thomas von Allmen die Tradition der Schweizergarde ins Feld. Die Spende sei für ihn ein kleines Zeichen der Wertschätzung für 500 Jahre Verbundenheit des Kantons Luzern mit der Schweizergarde.

Matthias Erni plädierte für eine strikte Trennung von Staat und Kirche, und dass es nicht sein könne, dass Luzerner Steuergelder zum Vatikan fliessen. Diese Argumente überzeugten die Jungfreisinnigen Luzern, weshalb die Unterstützung der Spende grossmehrheitlich verneint wurde.

Zudem ist die Ausrichtung des Vatikans mit unseren liberalen Werten klar nicht vereinbar. Gerade die Abneigung des Vatikans gegenüber Homosexuellen und die konservative Haltung rund um das Thema Abtreibung, empfinden die Jungfreisinnigen Luzern als nicht zeitgemäss. Umso mehr ist es für uns zynisch, dass der Vatikan nun anklopft und um «Solidarität bzw. Wertschätzung», bittet.

Ja-Stimmen: 3 Personen

Nein-Stimmen: 11 Personen

Enthaltungen: 0 Personen

Seite 1 von 2

#### **Ja zur Änderung des Verrechnungssteuergesetzes**

Nach einer Orientierung über die Vorlage zur Änderung des Verrechnungssteuergesetzes entschieden sich die Jungfreisinnigen Luzern klar für eine Stärkung des Finanzplatzes Schweiz im Hinblick auf die kommende OECD-Mindestbesteuerung.

Ja-Stimmen: 14 Personen  
Nein-Stimmen: 0 Personen  
Enthaltungen: 0 Stimmen

#### **Ja zur AHV 21**

Die Jungfreisinnigen Luzern engagierten sich bereits bei der Unterschriftensammlung der Renteninitiative für unsere AHV. Dementsprechend verfielen die Argumente von Mario Huber, Vorstandsmitglied JUSO Kanton Luzern, gegen Lea Sonderegger, Vize-Präsidentin Jungfreisinnige Kanton Zürich, in Bezug auf einen drohenden Rentenabbau und ein gleiches Rentenalter bei 64 Jahren nicht. Für die Jungfreisinnigen Luzern ist klar, dass nur mit einer Angleichung des Rentenalters auf 65 Jahre das grosse finanzielle Loch der AHV gestopft werden kann.

Ja-Stimmen: 14 Personen  
Nein-Stimmen: 0 Personen  
Enthaltungen: 0 Person

#### **Nein zur Massentierhaltungsinitiative**

Unser Mitglied und Lernende Landwirtin Lea Birrer orientierte zum Schluss über die Massentierhaltungsinitiative. Sie führte dabei eindrücklich aus, dass wir bereits eines der stärksten Tierschutzgesetze haben und das Tierwohl am besten durch den Kauf von Labels unterstützt werden kann.

Ja-Stimmen: 0 Personen  
Nein-Stimmen: 14 Personen  
Enthaltungen: 0 Person

Bei Fragen stehen Ihnen Anna-Sophia Spieler und Thomas von Allmen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Anna-Sophia Spieler  
Medien & Online Jungfreisinnige Kanton Luzern

Thomas von Allmen  
Präsident Jungfreisinnige Kanton Luzern